

ORACLE

Wie Sie durch perfekte Lieferungen für zufriedenerere Kunden sorgen



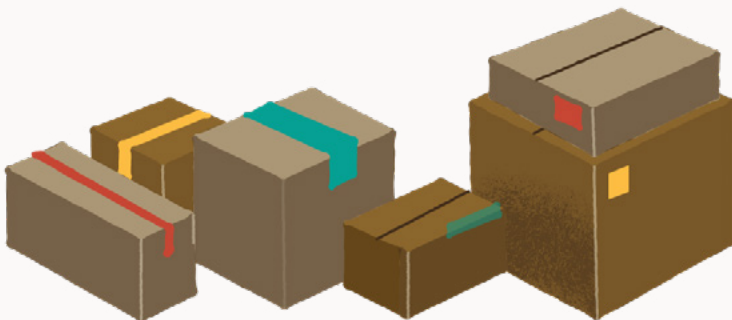
Einleitung

Der gesamte Ablauf von einer Bestellung bis zur Lieferung ist oft alles andere als perfekt. Das erleben wir täglich. Die für den nächsten Tag angekündigte Lieferung ist ohne Benachrichtigung verspätet. Die Sendung wird wegen unvollständiger Dokumentation aufgehalten. Die Waren sind beim Transport in irgendeiner Form beschädigt worden. Und natürlich warten wir geduldig zu Hause darauf, dass die Sendung die „letzte Meile“ zurücklegt, also das letzte Wegstück bis zu unserer Haustür. Dazwischen gibt es keine Kommunikation – die Nachricht „Ihre Bestellung wird bearbeitet“ ist oft die einzige Information, die wir zum Lieferstatus haben.

Bestellungen können in den unterschiedlichsten Prozessen der Supply Chain aufgehalten werden, angefangen von ungenauen Nachbestellungs- und Lagerstrategien, bis hin zu Fehlern bei der Auftragserfassung, Problemen mit Lieferplänen und generell fehlenden Informationen. Hinzu kommt, dass globale Supply Chains oft sehr vielfältig und komplex sind. Durch die COVID-19-Pandemie, Markturbulenzen und Regierungsbeschränkungen kaufen Verbraucher verstärkt online ein. Das hat für unvorhersehbare Disruptionen und Hindernisse bei der Herstellung, dem Vertrieb und der Lieferung gesorgt.

Auch die Kunden bekommen diese Probleme zu spüren. Dabei wollen sie nur, dass ihre Lieferung zu der gewünschten Zeit und in dem Zustand ankommt, den sie erwarten. Wenn Kunden verärgert über Verzögerungen, beschädigte Waren oder fehlende Versandinformationen sind, wechseln sie direkt zu einem Konkurrenten.

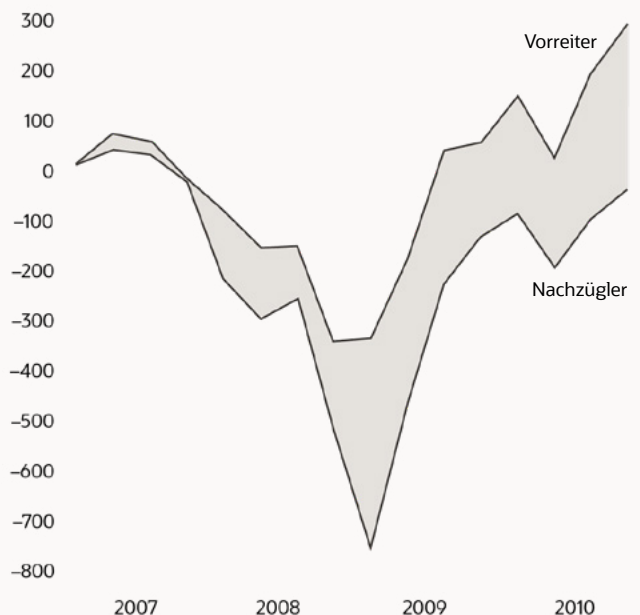
Vier wichtige Faktoren tragen zur perfekten Lieferung bei: Die Ware muss vollständig, pünktlich, unbeschadet und mit der richtigen Dokumentation ankommen.



Deshalb richten viele Unternehmen ihr Betriebsmodell schon seit vielen Jahren auf eine perfekte Auftragserfüllung aus. Die ist erreicht, wenn ein Kunde mit Ihrem Unternehmen interagieren und eine Bestellung zeitnah aufgeben kann, wenn das Produkt bei der Auswahl zum richtigen Preis verfügbar ist, und wenn es zum gewünschten Zeitpunkt und unbeschädigt geliefert wird.

Wenn Kundenerwartungen dauerhaft erfüllt oder sogar übertroffen werden, hat das noch mehr Vorteile als zufriedene Kunden. Es führt auch zu mehr Umsatz, höheren Marktanteilen, einer stärkeren Marktdifferenzierung und im Endeffekt zu höheren Gewinnen. Darüber hinaus können alle Unternehmen – B2B und B2C – die ihren Fokus auf die Kundenzufriedenheit legen, einen wirtschaftlichen Abschwung besser verkraften. Deshalb ist die perfekte Auftragserfüllung eine Voraussetzung, wenn Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil erzielen wollen.

Angesichts der Schwierigkeit, diese perfekte Auftragserfüllung zu erreichen, ändern viele B2B- und B2C-Unternehmen grundlegend, wie sie Aufträge abwickeln – von der Bestellung bis zur Lieferung.



Vorreiter im Bereich Kundenerlebnis erzielten während der globalen Finanzkrise 2007–2009 für ihre Aktionäre 3x höhere Renditen

McKinsey & Company, „[Adapting customer experience in the time of coronavirus](#)“, 2. April 2020.

Die neuen Umstände zwingen Unternehmen dazu, die Abwicklung ihrer Kundenbestellungen zu überdenken. Für eine perfekte Auftragserfüllung konzentrieren sich zukunftsorientierte Unternehmen auf die folgenden vier Voraussetzungen oder Kompetenzen:

- **Reibungslose Abwicklung:** Vereinfachter Bestellvorgang, optimierte Lieferung und ein großartiges Kundenerlebnis
- **Flexibilität:** Anpassungs- und Skalierungsmöglichkeiten für Wachstum
- **Anpassungsfähige Logistik:** Schnell reagieren und Kundenerwartungen übertreffen
- **Grenzüberschreitender Handel:** Perfekte Lieferung durch minimierte Verzögerungen, Kosten und Handelsrisiken

In diesem Artikel erfahren Sie, warum Sie sich auf eine perfekte Auftragserfüllung konzentrieren sollten, und wie Ihr Unternehmen mit einem cloud-basierten Supply Chain Management Ihren Kunden stets das liefern kann, was diese wollen, und zu dem gewünschten Zeitpunkt.

Die perfekte Lieferung erreichen

Unabhängig davon, ob Ihre Kunden Unternehmen oder Personen sind – die Erwartungen sind die gleichen: Sie wollen eine vollständige Auftragserfüllung der bestellten Produkte, die rechtzeitig und ohne Mängel am richtigen Ort eintreffen – also einfach die perfekte Lieferung.

Resilienz und Agilität sind grundlegend für eine perfekte Lieferung. In einer sich schnell verändernden globalen Wirtschaft müssen Unternehmen sich rasch anpassen und auf sämtliche Probleme in der Supply Chain sofort reagieren können.

Doch was bedeuten Resilienz und Agilität eigentlich genau? Nehmen wir zum Beispiel den Versand von Versandmaterialien oder fertigen Produkten vom Ursprungsland zum Zielmarkt: Dieser Vorgang ist normalerweise stabil mit vorhersehbaren saisonalen Schwankungen. Dennoch können ohne Vorwarnung Probleme auftreten, wie zum Beispiel eine globale Pandemie, durch die Ländergrenzen und Häfen geschlossen werden, Handelskriege oder auch nur eine gewöhnliche Transportstörung.

Resiliente, agile Unternehmen sind auf diese Art von Problemen vorbereitet und leiten proaktiv Schritte zu deren Behebung ein. Sie reagieren schnell und sind flexibel. Sie prognostizieren und modellieren die möglichen Risiken ihrer Supply Chain und

bereiten sich entsprechend darauf vor. Sie bewerten verfügbare Optionen in Echtzeit, wie die Kapazitäten anderer Spediteure, alternative Routen oder eine Umleitung der Lieferung. Oder sie greifen auf ihre Distributionszentren zurück, um den Lagerbestand an die prognostizierte Nachfrage anzupassen.

Warum ist es so schwer, die perfekte Lieferung umzusetzen?

- 1 **Eine komplexe Auftragsbearbeitung,** mangelnde Transparenz über den Bestand und Transportbeschränkungen wirken sich auf die Geschwindigkeit und Vollständigkeit der Auftragserfüllung aus und führen zu geringeren Gewinnen und abwandernden Kunden.
- 2 **Ein schwankendes Angebot und die sich ändernde Nachfrage,** die durch eine Pandemie oder andere Ursachen entstehen, erschweren die Planung von Bestand und Vertrieb, was zu höheren Kosten und geringeren Einnahmen führt.
- 3 **Dynamische Bedingungen** wie Hafenschließungen und Änderungen der Handelspolitik und -kapazität führen zu verspäteten Lieferungen, Strafen und Bußgeldern, die das Risiko und die Betriebskosten erhöhen.



Die Cloud unterstützt agile Abläufe, die eine perfekte Lieferung ermöglichen. So können Unternehmen den Prozess der Kundenbestellungen kanalübergreifend vereinheitlichen, Aufträge effektiv abwickeln und erfüllen und gleichzeitig die Kundentreue und -zufriedenheit fördern.

Sie können den Sicherheitsbestand erhöhen, um ihren Kunden den Service zu bieten, den diese erwarten, oder Aufträge neu priorisieren, um profitablere oder zeitkritische Segmente zuerst zu bedienen. Resiliente Unternehmen sorgen außerdem für Transparenz über den Bestand in ihren Logistikzentren und an allen Lagerstandorten. So kann die Bestellung bei einer Bestandslücke in einem Zentrum über ein anderes abgewickelt werden.

Doch wodurch können diese resilienten Unternehmen schnell auf Probleme reagieren und gleichzeitig die perfekte Lieferung und ein zufriedenstellendes Kundenerlebnis bieten?

Es zahlt sich definitiv aus, wenn Sie Ihr Liefernetzwerk mit cloud-basierten Anwendungen verbinden. So haben Sie die Möglichkeit, mit Veränderungen Schritt zu halten, sowohl aus technologischer und wirtschaftlicher Sicht als auch in Bezug auf Ihr Geschäftsmodell. Und mit regelmäßigen, einfach umzusetzenden Updates ohne aufwendige Upgrades steht auch fortlaufender Innovation nichts im Weg.



Außerdem ermöglichen Cloud-Lösungen mit einem gemeinsamen Datenzugriff und Einblicken für alle Mitarbeiter eine bessere Zusammenarbeit. Sie nutzen auch Technologien wie mobile Geräte, Chatbots, KI, Machine Learning, das Internet der Dinge (IoT) und Blockchain, um die Transparenz und Koordination innerhalb einer Supply Chain und über mehrere hinweg zu erhöhen.

Die Grundlagen für eine perfekte Lieferung

Schauen wir uns nun vier Bereiche an, auf die Unternehmen sich für eine perfekte Lieferung konzentrieren sollten.

Reibungslose Abwicklung: Vereinfachter Bestellvorgang und optimierte Lieferung

Für viele Unternehmen sind die Bestellverwaltung und Logistik das Rückgrat ihres Betriebs. Ohne robuste Fulfillment-Kapazitäten ist es für Unternehmen schwer, Produkte zu liefern und ein reibungsloses Kundenerlebnis zu bieten. Ein nicht funktionierender Fulfillment-Prozess kann den Betrieb durch Fehler bei der Bestellabwicklung und falsche Lieferversprechen aufhalten.

Separate, nicht miteinander verbundene Plattformen und veraltete Einzelanwendungen erschweren die Abläufe und sorgen dafür, dass die Abwicklung von Bestellungen über verschiedene Kanäle und in unterschiedlichen Fulfillment-Prozessen nur manuell verwaltet werden kann.

„Das Oracle Order Management hat unsere Prozesse zur Auftrags-erfüllung optimiert – von der Auftragserfassung über den Versand bis zur automatischen Rechnungsstellung. Dank der zentralisierten Preisgestaltungsfunktion können wir unsere Preise effizienter auf die Kunden abstimmen.“

Stefano Mariani
HEAD OF IT, ALCAR WHEELS

Moderne, cloud-basierte Order Management Systeme (OMS) verarbeiten Bestellungen in einer Omnichannel-Umgebung. Damit können Sie Kundenbestellungen präzise und effizient bearbeiten, egal ob es um Preisgestaltung, Konfiguration oder Auftragserfassungsprozesse geht. Sie helfen auch bei der Bestimmung der optimalen Lager- oder Produktionsstätte, von der aus die Bestellung ausgeführt und versandt wird.

Wenn die Nachfrage sprunghaft ansteigt, kann ein anpassungsfähiges OMS Ihnen helfen, Aufträge aus den besten verfügbaren Quellen zu erfüllen und Produkte pünktlich zu liefern. Darüber hinaus ist es bei komplexen Bestellungen, die aus mehreren Artikeln bestehen, mitunter nötig, den Auftrag über mehrere Lagerorte hinweg zu erfüllen.

Eine reibungslose Abwicklung erfordert auch effektive Lagerhaltungs- und Vertriebsstrategien, damit Kunden überall einkaufen, Bestellungen erhalten oder Waren zurücksenden können. Dafür brauchen Sie eine vollständige Transparenz über den Bestand in verschiedenen Vertriebszentren und anderen Lagerorten.



„Mit dem Oracle Warehouse Management können wir unseren Weinbestand und unsere Lagerabläufe zuverlässig und effizient verwalten. So werden Bestellungen schneller abgewickelt und ausgeliefert, und wir können neue Dienstleistungen anbieten und das Erlebnis unserer Mitglieder verbessern.“

Krista Diez-Simson

[CFO, VINOMOFO](#)

Erfolgreiche Unternehmen erhöhen die Skalierbarkeit durch Lagerautomatisierung, um Nachfragespitzen und die Abwicklung hochvolumiger Aufträge zu unterstützen, den Durchsatz und die Bearbeitungszeiten von Aufträgen zu verbessern und den Versand zu beschleunigen.

Moderne Cloud-Anwendungen bieten Ihren Lagerleitern einen besseren Einblick in ihre Betriebsabläufe und ihre Mitarbeiter, um Ineffizienzen zu verringern, die Gesamtleistung zu steigern und die Genauigkeit zu verbessern. So können Sie in Ihrer gesamten Supply Chain umfassende Bestands- und Produktivitätsverbesserungen erzielen.

Fazit: Die Bereitstellung eines perfekten Kundenerlebnisses erfordert ein effektives und integriertes Auftrags-, Lagerverwaltungs- und Vertriebsmanagement. Das sorgt für einen vereinfachten Bestellprozess, eine optimierte Lieferung und einen flexiblen Umgang mit Nachfrageschwankungen.

Resilienz und Wachstum durch Anpassung und Skalierung

Im Moment weiß niemand genau, was die Zukunft bringen wird. Wir alle könnten vor einer globalen Rezession stehen, eine neue Innovation in der Supply Chain könnte plötzlich mit traditionellen Betriebsmodellen kollidieren oder vielleicht kommt es unerwartet zu einem weiteren Handelskrieg.

An diesen schnellen, unvorhersehbaren Wandel müssen sich Unternehmen anpassen können und auf neue Herausforderungen schnell und flexibel reagieren. Auf lange Sicht haben sich die Unternehmen durchgesetzt, die agile und flexible Netzwerke für ihre Supply Chains haben. So können sie sich an die verschiedensten Faktoren anpassen und für eine perfekte Auftragserfüllung sorgen.

Unflexible Unternehmen haben es dagegen schwer. Sie sind in der Regel abhängig von veralteten Systemen, die vor Jahrzehnten entwickelt wurden. Diese starren und unflexiblen Systeme können nicht die komplexen Anforderungen verarbeiten, die für die perfekte Lieferung erfüllt sein müssen, wie mehrere verschiedene Kanäle und Lagerzentren oder bei Bedarf die reibungslose Abwicklung von Retouren.

„Durch die Cloud können wir Lösungen viel schneller einführen. Wir sind in der Lage, Anwendungen im Inland und auch weltweit schneller zu implementieren und haben schneller Zugriff auf globale Daten.“

SUPPLY CHAIN MANAGER EINES GROSSEN AUTOMOBILUNTERNEHMENS

Darüber hinaus sind diese veralteten Systeme wahrscheinlich für interne Silos wie bestimmte Produkte oder Produktlinien, Lager oder Transportfunktionen optimiert worden – und nicht für die komplexe und vernetzte Welt von heute. Dadurch fehlt der Einblick in Kundenaufträge, wenn diese im Netzwerk der Supply Chain bearbeitet werden, und es wird schwierig, auftretende Probleme in der Geschwindigkeit zu beheben, die Kunden heute erwarten.

Erfolgreiche Unternehmen nutzen flexible und anpassungsfähige cloud-basierte Anwendungen für das Supply Chain Management, um agiler zu werden. Die Cloud gibt Ihnen die Flexibilität, sich an Veränderungen anzupassen und je nach den Anforderungen Ihres Unternehmens zu skalieren. Darüber hinaus können Ihre Teams von jedem Gerät aus leichter zusammenarbeiten, was die Entscheidungsfindung beschleunigt. Andere Systeme lassen sich für einen nahtloseren Prozess schnell integrieren.

Einer von Oracle beauftragten [Studie](#) zufolge halten 70 % der Supply-Chain-Experten Cloud-Lösungen für einen Schlüsselfaktor. Außerdem investieren 89 % in Cloud-Lösungen, um die Kundenzufriedenheit zu verbessern. Und 81 % erwarten eine Verbesserung der Effizienz und Produktivität im Logistikbereich.



Anpassungsfähige Logistik: Schnell reagieren und Kundenerwartungen übertreffen

Eine hervorragende Logistik hängt von den synchronisierten Netzwerken der Lieferanten, Transportanbietern, Distributionszentren und Einzelhändlern ab, die bei der Lieferung von Sendungen und Kundenbestellungen zusammenarbeiten. Probleme wie Hafenschließungen, schlechtes Wetter, Fabrik-schließungen, mangelnde Transportkapazitäten und Handelskriege können jede Komponente negativ beeinflussen. Dabei kann es Kettenreaktionen der Auswirkungen geben, die zu verzögerten Lieferungen, höheren Kosten und unzufriedeneren Kunden führen. Alle Akteure müssen sich bei Problemen anpassen können, damit die Sendungen pünktlich ankommen.

Doch das ist nicht so einfach. Unternehmen müssen proaktiv Notfallstrategien und -pläne entwickeln, um auf etwaige Probleme vorbereitet zu sein. Sie müssen schnell Alternativen finden und Anpassungen in Echtzeit vornehmen. Und sie sind auf eine durchgängige Transparenz der Bestände angewiesen – sowohl an verschiedenen Netzwerkstandorten als auch im Transit – um Anpassungen vornehmen und eine pünktliche Lieferung gewährleisten zu können. Traditionellen, fragmentierten Supply-Chain-Systemen mangelt es an der notwendigen Agilität, Anpassungsfähigkeit und an Daten-einblicken, um diese Agilität zu erreichen.

Ein cloud-basiertes Transportmanagementsystem (TMS) wurde speziell entwickelt, um die Bedürfnisse der Spediteure und der Logistikdienstleister zu unterstützen. Über verschiedene funktionale Datensilos, geografische Regionen, Sprachen, Währungen und Geschäftseinheiten hinweg sorgt es für einen ungehinderten Informationsfluss und unterstützt die logistischen Ansprüche der Kunden, vom einfachen Transport bis hin zu hochkomplexen Logistikanforderungen. So kann Ihr Unternehmen komplexe globale Abläufe durchführen und profitiert gleichzeitig von der Effizienz einer einzigen Transportmanagementlösung.

„Die Implementierung des Oracle Transportation Management vor der COVID-19-Pandemie hat Sonoco geholfen, Probleme zu meistern.“

Blake Faucette

PROCESS IMPROVEMENT MANAGER LOGISTICS, SONOCO

Transparenz für den grenzüberschreitenden Handel: Verzögerungen, Kosten und Handelsrisiken minimieren

Unternehmen, die Produkte über Grenzen hinweg beschaffen, herstellen oder vertreiben, müssen Zollbestimmungen einhalten und Steuern und andere Gebühren zahlen. Sie müssen eine Sanktionslistenprüfung durchführen, die Gesamtkosten für Landegebühren genau schätzen, Zolldokumente verwalten und prüfen, ob sie mit Handelsabkommen Zollersparnisse erzielen können.

So müssen zum Beispiel Unternehmen, die gezwungen sind, Sendungen umzuleiten, Handelsanforderungen prüfen, zu denen Sanktionslisten, Sanktionen/Embargos, Produktklassifizierungen, Handelsabkommen, Zölle, Abgaben und so weiter gehören. Bei Unterlassungen können hohen Kosten und möglicherweise sogar Gefängnisstrafen drohen. Wenn Sendungen durch andere Länder oder Gerichtsbarkeiten geleitet werden müssen, erfordert das die Synchronisation von Handelsanforderungen, wie die Vorlage von Zolldokumenten und die Beantragung von Lizenzen, mit den physischen Logistik-elementen, da die Sendungen sonst nicht pünktlich geliefert werden können und teure Eiltransportoptionen anfallen. Im schlimmsten Fall können Strafen verhängt werden.

Vollständige und genaue Zollunterlagen verhindern, dass Sendungen beim Zoll und an Grenzübergängen aufgehalten werden. Wenn Sie Ihre Beschaffungsstrategien ändern, müssen Sie überprüfen, welche Auswirkungen das haben kann, oder ob sie im Rahmen von Handelsabkommen Vorteile für sich gewinnen können. Und wenn Sie Ihre Beschaffungs- oder Herstellungsstrategie ändern, kann sich dies auf wichtige Faktoren wie das Herkunftsland auswirken.

Erfolgreiche Unternehmen nutzen cloud-basierte Global Trade Management-Lösungen, die eng in ihre Transportmanagementsysteme integriert sind, um Verzögerungen, Kosten und Handelsrisiken zu minimieren. Gut strukturierte Compliance-Richtlinien sowie Tools zur Handelsautomatisierung, die Sie bei der Implementierung und Durchsetzung unterstützen, verhindern kostspielige Verzögerungen und unnötige Compliance-Risiken.

„Mit dem Oracle Global Trade Management können wir unsere grenzüberschreitenden Transaktionen automatisieren und überwachen. Es hilft uns dabei, eine komplexe globale Supply Chain effizient zu koordinieren und zu verwalten und gleichzeitig die ständig wechselnden Regeln und Vorschriften einzuhalten.“

Carl Sandvik

SENIOR MANAGER, IT ENTERPRISE INFORMATION SYSTEMS LOGISTICS
[BECKMAN COULTER](#)



Zusammenfassung

Die perfekte Lieferung erfordert einen reibungslosen Ablauf des gesamten Prozesses – von der Bestellung bis zur Auftragserfüllung. Um den anspruchsvollen Anforderungen ihrer Kunden nachzukommen, müssen Unternehmen ein einheitliches, vorhersehbares und unkompliziertes Käuferlebnis über alle Kanäle hinweg bieten. Die Auftragsabwicklung muss auch hochkomplizierte Aufträge reibungslos ausführen. Das erfordert eine vollständige Transparenz der Lagerbestände für verschiedene Vertriebs- und Lagerorte, Bezugsquellen und mehrere Produkt-SKUs innerhalb desselben Auftrags.

So entsteht eine optimierte Auftragsabwicklung für jeden Artikel, die auch Lagerbestände aus mehreren Standorten schnell zu einer einzigen Lieferung kombinieren kann. Disponenten müssen Optionen wie Kapazität und Kosten sowie Transitzeiten bewerten und die beste Möglichkeit auswählen, um die Bestellung an den richtigen Ort, zum richtigen Kunden, mit den richtigen Produkten, zur richtigen Zeit, im richtigen Zustand und in der richtigen Menge zu liefern. Wenn nur eine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, kann der Auftrag möglicherweise nicht zur Zufriedenheit der Kunden ausgeführt werden. Eine vernetzte, cloud-basierte Auftrags- und Abwicklungslösung bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Sie bieten durch ein einheitliches Käuferlebnis über alle Kanäle hinweg einen ausgezeichneten Kundenservice.
- Sie können Bestellungen über mehrere Altsysteme und Lagerstandorte hinweg abwickeln und damit für eine schnelle Auftragserfüllung, einfache Rücksendungen und zufriedenerere Kunden sorgen.
- Sie verbessern die Planung und Durchführung des Transports durch Sendungskonsolidierung, Spediteurauswahl und Routenoptimierung und profitieren von pünktlichen Lieferungen und höheren Gewinnen.
- Sie gewinnen Transparenz in Echtzeit für den Bestand in Distributionszentren und sich auf dem Transport befindliche Waren, können komplexe Aufträge reibungslos erfüllen, sorgen für Kundenzufriedenheit und optimieren gleichzeitig das Betriebskapital und senken Kosten.
- Ihre Lageraktivitäten sind effizient – angefangen von einfachen Lagerorten über temporäre Lagerabläufe, die nur bei Nachfragespitzen erforderlich sind, bis hin zu automatisierten Distributionszentren mit hohem Durchsatz.
- Sie sind durch „Was-wäre-wenn“-Szenarien auf Probleme vorbereitet und behalten gleichzeitig Routing, Spediteure, Kapazitätsoptionen und Auslastungseffizienz im Blick, was zu einer reibungslosen Ausführung und niedrigeren Betriebskosten führt.
- Sie planen Versandwege, um Steuern und Zollgebühren zu minimieren, und erstellen genaue Zoll- und Handelsdokumente, um Strafen und Versandverzögerungen zu vermeiden.



Erste Schritte

Die folgenden Schritte können Ihnen dabei helfen, noch schneller für perfekte Lieferungen und ein besseres Kundenerlebnis zu sorgen:

- Prüfen Sie, ob Ihre aktuelle IT-Umgebung mit den Anforderungen von heute Schritt halten kann, vor allem im Hinblick auf die Verwaltung von Bestellungen, Transport, Lagerhaltung und globalen Handel.
- Erkennen und implementieren Sie Prozessoptimierungen, um sicherzustellen, dass die Lieferkanäle immer skalierbar und in Einklang mit der Wachstumsstrategie Ihres Unternehmens sind.
- Bestimmen und verwalten Sie KPIs für Lieferung und Kundenzufriedenheit.
- Etablieren Sie eine Kultur des Wandels in Ihrem Unternehmen und geben Sie Ihren Mitarbeitern mit digitalen Technologien und Tools mehr Möglichkeiten.

Nächste Schritte

Unter <https://www.oracle.com/de/scm/solutions/order-fulfillment/> erfahren Sie mehr über die Vorteile der Oracle Supply Chain Management Cloud.



ORACLE



Copyright © 2021, Oracle und/oder seine verbundenen Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte dieses Dokuments dienen ausschließlich zu Informationszwecken und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Dieses Dokument ist nicht garantiert fehlerfrei und unterliegt keinen sonstigen mündlichen oder gesetzlich festgelegten Garantien oder Bedingungen, einschließlich impliziter Garantien oder Bedingungen zur Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Wir lehnen ausdrücklich jegliche Haftung in Bezug auf dieses Dokument ab, und es ergeben sich keinerlei direkte oder indirekte vertragliche Verbindlichkeiten aus diesem Dokument. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung in keiner Form vervielfältigt oder verbreitet werden, weder elektronisch noch mechanisch.